

Dreiband-Oberliga Niederrhein

Verdiente Punkteteilung gegen den Kölner Billardclub

Im Heimspiel gegen den KBC kam Horster-Eck am 5. Spieltag der Dreiband-Oberliga dank zweier ausgeglichener Spielrunden zum verdienten Punktgewinn. Frank Zimmer brachte seine Mannschaft schon früh in Führung. Mit 40:21 gewann er gegen den Kölner Ersatzmann Robert Goerke deutlich und machte seinen Patzer aus der letzten Begegnung in Krefeld wieder wett. Hans Bechert sah in der Parallelpartie lange als sicherer Sieger aus. In der 40. Aufnahme noch mit 30:25 in Führung liegend, verlor er völlig den Tritt und leistete sich im weiteren Verlauf 16 Fehlaufnahmen, die sein Gegner Jens Knolle konsequent zum 40:32 Sieg ausnutzte. Der zweite Durchgang begann aus Sicht der Horster wenig erfolgversprechend. Der Kölner Uwe Völler erwischte gegen Dirk Rosteck einen Start nach Maß. Kontinuierlich baute er seinen Vorsprung aus und war zum Schluss in guten 40. Aufnahmen sicherer 40:24 Sieger. Die Spitzenbegegnung zwischen Uwe van den Berg und Stefan Dirks musste über die Teampunkte entscheiden, begann aber für beide äußerst schwerfällig. Zur Mitte der Partie stand es in der 20. Aufnahme noch 13:13, was bei weitem nicht das Leistungsvermögen der Kontrahenten auch nur annähernd widerspiegelte. Zum Glück fand Uwe van den Berg als Erster zu seinem Spiel und konnte sich noch gerade mit 40:34 rechtzeitig absetzen.

„Zum Sieg fehlte die mannschaftliche Geschlossenheit. Mit der Punkteteilung muss man letztlich zufrieden sein.“

14.10.2013 | Hans Ernst Bechert, Vorsitzender